

Projekt Garage: Bürgerbus-Verein sucht nach Lösungen

Haltern. Im Mai wurden 997 Fahrgäste im Halterner Bürgerbus befördert, davon nutzten 185 das Deutschland-Ticket.

Die Haltestelle „Alte Ringstraße“ war vom 16. bis 28. Mai wegen Straßensperrung ungenutzt; eine Ersatzhaltestelle wurde eingerichtet. Durch den Eigenbedarf des DRK für die bisher zur Verfügung gestellte Garage sucht der Verein nun nach Lösungen. Die Stadt bot ein Grundstück in Bahnhofsnähe an, wo der Bürgerbus zukünftig eine eigene Garage bauen könnte. Diese muss jedoch finanziert werden. Eine Kleinprojektförderung wird nicht gewährt, da die Projekte öffentlich zugänglich sein müssen. Der Verein bemüht sich um Förderungen über „Leader“-Projekte der Region Hohe Mark. Gespräche mit Halterner Banken bezüglich Crowdfunding blieben erfolglos, da Bürgerbusvereine nicht gemeinnützig sind. Aus

demselben Grund wurden Teilnahmen an Wettbewerben größtenteils abgelehnt. Als letzte Option bleibt Crowdfunding, um das Projekt Garage vor Wintereinbruch umzusetzen.

Das nächste Fahrertreffen findet am 17. Juni (Dienstag) um 19 Uhr in der Gaststätte Kolpingtreff statt.

Monitorwerbung im Bürgerbus ist nach wie vor beliebt, und die meisten Werbepartner bleiben treu. Es werden dennoch weitere Werbepartner gesucht; es gibt freien Werbeplatz für Unternehmen aus Haltern am See.

Interessierte Unternehmen können sich an Werner Mohr (1. Vorsitzender), Tel. (02364) 6084 428 und Hans Kirschbaum (Öffentlichkeitsarbeit, Marketing), Tel. (02364) 6084615 wenden. Detaillierte Informationen rund um den Bürgerbus sind auch auf der Webseite des Vereins erhältlich unter:

buergerbus-haltern.de